

Aktuelle Fördermöglichkeiten für die Geisteswissenschaften

Februar 2024

--- BMBF Seite 1 | DFG Seite 3 | Stiftungen Seite 5 | Stipendien für junge WissenschaftlerInnen Seite 10 | UzK intern Seite 13 | Transfer Seite 17 ---

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Bilaterale projektbezogene Mobilität mit der Republik Moldau - ProMoMo

- **Thema/Ziel:** Dieses Programm zielt darauf ab, Projekte zu finanzieren, die die bilaterale Mobilität von Forscher: innen sowie Koordinierungsmaßnahmen im Rahmen bestehender Projekte unterstützen. Persönliche Kontakte sollen die Verknüpfung von anderweitig geförderten Forschungsaktivitäten und möglichst komplementären Fachgebieten ermöglichen. Die Bündelung von Wissen, Erfahrung, Ausrüstung und anderen Ressourcen soll einen Mehrwert für alle beteiligten Partner schaffen und die Basis für eine nachhaltige Ausweitung und Vertiefung der Zusammenarbeit über den Förderzeitraum hinaus bilden. Bestehende Kooperationen können ausgebaut und neue Projektkooperationen initiiert werden. Gefördert werden Projekte aus den folgenden thematischen Schwerpunktbereichen:
 - Gesundheit und medizinische Forschung
 - Werkstoffkunde
 - Forschung im Bereich Umwelt und Klimawandel, insbesondere in Bezug auf Landwirtschaft, einschließlich Land- und Wassermanagement
 - Ressourceneffiziente und saubere Produktionstechnologien, insbesondere zu den Themen Abfall, Kunststoffe und Umweltverschmutzung
 - Sozial- und Geisteswissenschaften
- **Zielgruppe:** internationale Einzel- oder Gemeinschaftsprojekte
- **Mittelgeber:** BMBF
- **Förderzeitraum:** 1 bis 2 Jahre

- **Fördersumme:** bis zu 40.000 €
- **Frist:** 18. März 2024 (Einreichung einer Projektskizze, zweistufiges Verfahren)
INTERNES VERFAHREN: Bitte beachten Sie, dass das Antragsformular mit einer rechtsverbindlichen Unterschrift eines Vertreters/ einer Vertreterin der Universität unterschrieben sein muss. Wenden Sie sich daher bitte an die Abteilung 73 - Nationale Förderungen, sobald Sie sich entscheiden, einen Antrag zu schreiben (a73_Antrag@verw.uni-koeln.de), um einen Termin für die Unterstützung bei der Antragserstellung zu vereinbaren.
- **Link:**
<https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2024/01/2024-01-15-Foerderaaufruf-Moldau.html>

Gleichstellungsplan zur Stärkung der Zusammenarbeit zwischen Deutschland und den Ländern der Östlichen Partnerschaft (Armenien, Aserbaidschan, Georgien, Republik Moldau, Ukraine)

- **Thema/Ziel:** Die positiven Auswirkungen eines integrativen Arbeitsumfelds, das die Gleichstellung unterstützt, sind unbestreitbar. Dennoch mangelt es in den meisten EU-Mitgliedsstaaten noch an einheitlicher Umsetzung. Um diese Mängel zu beheben, definiert Horizon Europe die Vorlage eines Gleichstellungsplans als verpflichtende Voraussetzung für die Teilnahme am Programm. Vor diesem Hintergrund unterstützt das BMBF mit dieser Ausschreibung die Antragsteller: innen von Horizon Europe bei der Erstellung, Umsetzung, Überwachung und Bewertung von Gleichstellungsplänen.
- **Zielgruppe:** Deutsche Einrichtungen in Kooperation mit mindestens einer oder mehreren wissenschaftlichen Einrichtungen aus mindestens einem der fünf genannten Länder der Östlichen Partnerschaft
- **Mittelgeber:** BMBF
- **Förderzeitraum:** 1 bis 2 Jahre
- **Fördersumme:** bis zu 40.000 € für die deutsche Seite
- **Frist:** 24. April 2024 (Einreichung einer Projektskizze, zweistufiges Verfahren)
INTERNES VERFAHREN: Bitte beachten Sie, dass das Antragsformular mit einer rechtsverbindlichen Unterschrift eines Vertreters/ einer Vertreterin der Universität unterschrieben sein muss. Wenden Sie sich daher bitte an die

Abteilung 73 - Nationale Förderungen, sobald Sie sich entscheiden, einen Antrag zu schreiben (a73_Antrag@verw.uni-koeln.de), um einen Termin für die Unterstützung bei der Antragserstellung zu vereinbaren.

- **Link:**

<https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2024/02/2024-02-01-Foederaufruf-UI-Gleich.html>

Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

Fördermöglichkeiten für deutsch-costa-ricanische Forschungsprojekte: Erste gemeinsame Ausschreibung (CONARE-DFG)

- **Thema/Ziel:** Diese Initiative zielt darauf ab, relevante und wettbewerbsfähige Forscher: innen aus Deutschland und Costa Rica zusammenzubringen, um gemeinsam organisierte Forschungsprojekte von herausragender wissenschaftlicher Qualität durchzuführen. Im Rahmen dieser Initiative werden gemeinsame Forschungsprojekte von Forscher: innen aus Deutschland und Costa Rica gefördert. Innerhalb dieser Forschungsteams wird jede nationale Förderorganisation in der Regel nur die Projektteile fördern, die im eigenen Land durchgeführt werden (DFG in Deutschland und CONARE in Costa Rica). Die kooperativen Forschungsprojekte sollen eine aktive Kommunikation und Kooperation zwischen den beteiligten Forscher: innen beinhalten.
- **Zielgruppe:** bilaterale Forschungsk Kooperationen zwischen Forscher: innen aus Deutschland und Costa Rica
- **Mittelgeber:** DFG
- **Förderzeitraum:** bis zu 3 Jahre
- **Fördersumme:** je nach Bedarf
- **Frist:** 30. April 2024 & 30. September 2024
- **Link:** <https://www.dfg.de/de/aktuelles/neuigkeiten-themen/info-wissenschaft/2024/ifr-24-11>

Pilotphase "Digitalisierung und Bereitstellung (noch) rechtlich geschützter Objekte"

- **Thema/Ziel:** Im Rahmen des Programms "Digitalisierung und Erschließung" wird die Digitalisierung von Objekten derzeit nur gefördert, wenn das digitalisierte Material direkt frei und uneingeschränkt für die wissenschaftliche Nutzung zur Verfügung steht. Es gibt jedoch eine große Nachfrage von Forscher:innen nach der digitalen Bereitstellung von Materialien, die z.B. aus datenschutz-, urheber- oder archivrechtlichen Gründen nicht flächendeckend im Open Access zur Verfügung gestellt werden können. Der Ausschuss für wissenschaftliche Bibliotheken und Informationssysteme (AWBI) hat daher beschlossen, eine Ausschreibung zur Förderung von Pilotprojekten zur Digitalisierung und Bereitstellung von (noch) rechtlich geschützten Objekten zu veröffentlichen. In der Pilotphase sollen technische und organisatorische Lösungen geschaffen werden für die Bereitstellung von (noch) rechtlich geschützten Materialien in digitaler Form unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtslage.
- **Zielgruppe:** transnationale Projekte mit drei bis fünf förderfähigen Forschungspartnern aus mindestens drei verschiedenen teilnehmenden Ländern
- **Mittelgeber:** DFG
- **Förderzeitraum:** bis zu 3 Jahre
- **Fördersumme:** je nach Bedarf
- **Frist:** 12. April 2024 (unverbindliche, kurze Absichtserklärung) | 1. Juli 2024 (Einreichung von Vorschlägen)
- **Link:** <https://www.dfg.de/de/aktuelles/neuigkeiten-themen/info-wissenschaft/2024/ifw-24-10>

Trilaterale Forschungskonferenzen 2025-2027

- **Thema/Ziel:** Um den Austausch und die Netzwerkbildung zwischen Geistes- und Sozialwissenschaftler:innen tätig in Deutschland, Frankreich und Italien nachhaltig zu fördern und dabei den Gebrauch von Deutsch, Französisch und Italienisch als Wissenschaftssprachen ausdrücklich zu unterstützen, haben die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG), die Fondation Maison des Sciences de l'Homme (FMSH) und die Villa Vigoni das Programm „Trilaterale

Forschungskonferenzen“ entwickelt, in dem Mehrsprachigkeit ein tragendes Prinzip ist. [...] Jede Trilaterale Forschungskonferenz besteht aus einer Serie von drei Veranstaltungen, die im Jahresrhythmus aufeinanderfolgen. Alle drei Treffen finden in der Villa Vigoni statt.

- **Zielgruppe:** je ein:e Wissenschaftler:in aus Deutschland, Frankreich und Italien; Möglichkeit für Postdocs (bis sechs Jahre nach der Promotion), das Förderangebot wahlweise auch in verkleinerter Form in Anspruch zu nehmen
- **Mittelgeber:** DFG
- **Förderzeitraum:** 2 Jahre
- **Fördersumme:** Kosten für die Durchführung der Arbeitstreffen sowie Reisekosten
- **Frist:** 14. April 2024
- **Link:** <https://www.dfg.de/de/aktuelles/neuigkeiten-themen/info-wissenschaft/2024/ifw-24-04>

Stiftungen

RheinEnergie Stiftung: Ausschreibung 2024

- **Thema/Ziel:** Gemeinsam mit der Universität zu Köln und der Technischen Hochschule Köln lädt die RheinEnergie Stiftung Jugend/Beruf, Wissenschaft Wissenschaftler:innen aller Fakultäten ein, vor ihrem jeweiligen fachlichen Hintergrund Lösungsansätze für die elementaren Fragestellungen unserer Zeit zu erarbeiten. [...] Die aktuelle Ausschreibung läuft unter dem Titel "Forschungen zu Transformation und Nachhaltigkeit unter Berücksichtigung der 17 Global Goals".
- **Zielgruppe:** prioritär interdisziplinäre und anwendungsorientierte Gemeinschaftsprojekte der Universität zu Köln und der TH Köln
- **Mittelgeber:** RheinEnergie Stiftung
- **Förderzeitraum:** bis zu 2 Jahre
- **Fördersumme:** Personalkosten, Sachkosten i.H.v. maximal 10% der Fördersumme
- **Frist:** Interne Vorauswahl:

- interne Frist durch Fakultäten (fakultätsinterne Fristen sind zu beachten, Auswahl von max. zwei Anträgen für Vollantragstellung)
- 4. Juni 2024 (Einreichung von Vollanträgen an d7.res-antrag@verw.uni-koeln.de)
- 31. August 2024 (Einreichung der Vollanträge bei der RheinEnergie Stiftung)
- **Link:** https://verwaltung.uni-koeln.de/forschungsmanagement/content/analyse_beratung/foerderungen_und_preise/rheinenergie_stiftung/index_ger.html

Daimler Benz Stiftung:

Veranstaltungsformat "Innovative Wissenschaftskommunikation" 2024

- **Thema/Ziel:** Gefördert wird eine innovative Veranstaltung, die darauf abzielt, wissenschaftliche Erkenntnisse einer breiten Öffentlichkeit zu vermitteln. Ziel ist es, ein grundsätzliches Interesse an Wissenschaft und Forschung zu wecken. Die Veranstaltung soll sich von den üblichen Formaten abheben und Menschen unterschiedlicher Altersgruppen ansprechen. Ort, Zeit, Dauer und die Ausrichtung auf wissenschaftliche Inhalte und Zielgruppen können frei gewählt werden.
- **Zielgruppe:** bundesweit tätige gemeinnützige Institutionen, Unternehmen oder Organisationen aus den Bereichen aus Wissenschaft, Bildung, Kultur und Wirtschaft
- **Mittelgeber:** Daimler Benz Stiftung
- **Förderzeitraum:** keine Angabe
- **Fördersumme:** bis zu 30.000 €
- **Frist:** 30. April 2024
- **Link:** <https://www.daimler-benz-stiftung.de/cms/en/experience/science-communication.html>

Deutsch-Französische Hochschule:

Wissenschaftliche Veranstaltungen

- **Thema/Ziel:** Mit dem Ziel der Netzerkennung von Wissenschaftler: innen und der Intensivierung des deutsch-französischen wissenschaftlichen Dialogs fördert die Deutsch-Französische Hochschule (DFH) deutsch-französische Veranstaltungen für Nachwuchswissenschaftler: innen (Doktorand: innen bzw. Postdocs).
- **Zielgruppe:** deutsche und französische Hochschulen sowie außeruniversitäre Forschungseinrichtungen; vorzugsweise Einbeziehung eines Drittlandes
- **Mittelgeber:** DFH
- **Förderzeitraum:** 2 Tage bis max. 4 Wochen (Veranstaltungsdauer)
- **Fördersumme:** 2.000 € bis 15.000 €
- **Frist:** 15. März 2024, 15. Juni 2024 & 15. Oktober 2024
- **Link:** <https://www.dfh-ufa.org/informationen-fuer/hochschulen/ausschreibungen/wissenschaftliche-veranstaltungen>

Fritz Thyssen Stiftung:

ThyssenLesezeit

- **Thema/Ziel:** Infolge der digitalen Revolution wächst die Menge der relevanten Informationen exponentiell an und ist selbst für gut ausgebildete Wissenschaftler: innen kaum noch zu bewältigen. Andererseits steht an deutschen Hochschulen immer weniger Zeit zur Verfügung, um sich einen detaillierten Überblick über die vorhandenen Informationen zu verschaffen. So bleibt oft keine Zeit, das sorgfältig durchzulesen, was man gerne lesen würde oder bzw. nur das zu lesen, was sie lesen müssen. Dementsprechend wird von Wissenschaftler: innen statt des "close reading" "distant reading" erwartet, bei dem die Wissenschaftler: innen große Mengen von Manuskripten mit Hilfe digitaler Informationsverarbeitungstechniken durchforsten, anstatt die Literatur tatsächlich zu lesen. Um diesem Phänomen der schwindenden Zeit entgegenzuwirken, möchte die Fritz Thyssen Stiftung Geistes- und Sozialwissenschaftler: innen Zeit für eine gründliche Lektüre geben, die "ThyssenLesezeit".
- **Zielgruppe:** Stipendiat: innen einer Hochschule oder einer gemeinnützigen Forschungseinrichtung, die aufgrund ihrer Arbeitsbelastung besonders wenig Zeit haben (wie Rektor: innen/Präsident: innen, Prorektor:

innen/Vizepräsident: innen, Dekane und Leiter: innen von Exzellenzclustern)
zusammen mit jüngeren Nachwuchswissenschaftler: innen in Tandemform, die
die Professur als Stellvertreter: innen übernehmen sollen

- **Mittelgeber:** Fritz Thyssen Stiftung
- **Förderzeitraum:** 6 Monate
- **Fördersumme:** Finanzierung einer Stellvertretung
- **Frist:** 30. August 2024
- **Link:** <https://www.fritz-thyssen-stiftung.de/en/funding/types-of-support/thyssenlesezeit/>

German Israeli Foundation (GIF):

GIF Nexus 2024

- **Thema/Ziel:** Das Ziel von Nexus ist es, die exzellente wissenschaftliche Zusammenarbeit zwischen deutschen und israelischen Wissenschaftler: innen zu unterstützen und neue Kooperationen für Nachwuchswissenschaftler: innen aufzubauen. Das Bewerbungsverfahren besteht aus zwei Stufen: Erstvorschläge und Vollanträge sowie zwei Schienen: Kollaborationsschiene und Einzelschiene. [...]
Themenschwerpunkte [...]:
STEM: Ursprung von Strukturen im Universum. Die GIF bittet um Erstvorschläge ausschließlich aus dem Bereich der Astrophysik und insbesondere aus den Teilgebieten Kosmologie, Planeten, theoretische und beobachtende Astronomie.
Sozialwissenschaften/Geisteswissenschaften: Auseinandersetzungen um Erinnerungen und Identitäten. In den letzten Jahrzehnten wurden die Begriffe "Erinnerung" und "Identität" nicht nur in nicht nur in akademischen Disziplinen, sondern auch in politischen Auseinandersetzungen verwendet. Diese Verwendungen waren teilweise affirmativ, teils haben sie den konstruktiven Charakter beider Konzepte hervorgehoben. Vor allem der Begriff "Identität" ist kritisiert worden, weil er die Grenzen zwischen Kategorien der Praxis und Kategorien der Analyse verwischt.

- **Zielgruppe:** Kollaborationsschiene: gemeinsame Anträge von deutschen und israelischen Forscher: innen | Einzelschiene: Nachwuchswissenschaftler: innen bis zu 8 Jahre nach ihrer Promotion
- **Mittelgeber:** GIF
- **Förderzeitraum:** Kollaborationsschiene: 2 Jahre | Einzelschiene: 1 Jahr
- **Fördersumme:** Kollaborationsschiene: bis zu 300.000 € | Einzelschiene: 25.000 €
- **Frist:** 22. Februar 2024 (Einreichung von Erstvorschlägen)
- **Link:** <https://www.gif.org.il/programs-nexus/>

Volkswagen Stiftung:

Perspektiven des Reichtums: Die (Re-)Produktion von Reichtum

- **Thema/Ziel:** Nach dem ersten Aufruf zur "(Re-)Produktion von Reichtum" konzentriert sich dieser aktuelle Aufruf auf die "Auswirkungen des Reichtums" in einer globalen Perspektive: Welche Auswirkungen hat Reichtum auf gesellschaftliche Transformationsprozesse auf regionaler, nationaler, und globaler Ebene? Welche sozialen, kulturellen, ökologischen, ökonomischen und politischen Auswirkungen kann dies haben? Das Förderangebot zielt darauf ab, neue konzeptionelle, methodische und empirische Erkenntnisse zu generieren, einen Beitrag zu einem mehrdimensionalen Verständnis von Wohlstand zu liefern und dabei helfen, Optionen für gesellschaftliche Interventionen zu entwickeln.
- **Zielgruppe:** (inter-)nationale Kooperationsprojekte mit bis zu 5 Partnern vorzugsweise aus LMIC-Ländern; transdisziplinäre Konsortien möglich
- **Mittelgeber:** Volkswagen Stiftung
- **Förderzeitraum:** bis zu 4 Jahre
- **Fördersumme:** bis zu 1,5 Millionen €
- **Frist:** 8. Mai 2024 | online Q&A: 1. März 2024, 11:00 Uhr
- **Link:** <https://www.volkswagenstiftung.de/en/funding/funding-offer/perspectives-wealth-repercussions-wealth>

Zirkularität im täglichen Leben - Kommunikationswettbewerb

- **Thema/Ziel:** Die (primären) Rohstoffe werden immer knapper. Ihre Gewinnung und Verarbeitung belasten die Erde übermäßig durch Treibhausgasemissionen, den Verlust der biologischen Vielfalt und den Wasserverbrauch. Ein Wandel hin zu einem deutlich reduzierten Rohstoff-Fußabdruck ist gesellschaftlicher Konsens. Dies ist das Ziel der Zirkularität. Recycelte und biogene Materialien, verlängerte Produktlebensdauer, Aufarbeitung und Wiederverwendung sind der Schlüssel dazu. Der Kommunikationswettbewerb 'Circularity in daily life' bezieht sich auf Wissenschaftskommunikation und ist offen für alle Fachrichtungen, insbesondere für Kommunikationswissenschaften und Bildung.
- **Zielgruppe:** transdisziplinäre Projektteams (Wissenschaftler: innen und Praktiker: innen)
- **Mittelgeber:** Volkswagen Stiftung
- **Förderzeitraum:** 1 Jahr
- **Fördersumme:** bis zu 120.000 €
- **Frist:** 15. Mai 2024 | online Q&A: 20. Februar 2024, 10:00 Uhr.
- **Link:** <https://www.volkswagenstiftung.de/en/funding/funding-offer/circularity-daily-life-communication-contest>

Stipendien für junge WissenschaftlerInnen

Französische Botschaft in Deutschland:

PROCOPE-MOBILITÄT 2024: Europäische Hochschulallianzen

- **Thema/Ziel:** Die Abteilung für Wissenschaft und Technologie der Französischen Botschaft in Deutschland möchte die deutsch-französische Zusammenarbeit in Forschung und Innovation im Rahmen einer europäischen Hochschulallianz stärken, indem sie die Mobilität von Nachwuchswissenschaftler: innen nach Frankreich unterstützt, die einem Labor oder einer Forschungseinrichtung in Deutschland angehören. Diese Mobilitätsstipendien ermöglichen es in Deutschland tätigen Forscher: innen, einen Forschungsaufenthalt in einem Labor oder einer Forschungseinrichtung

in Frankreich zu absolvieren. Alle Forschungsbereiche sind förderfähig. Mit dem Mobilitätsstipendium wird ein Aufenthalt an einer EUniWell-Partneruniversität finanziert.

- **Zielgruppe:** Doktorand: innen und Postdocs bis zu 7 Jahre nach der Promotion
- **Mittelgeber:** Französische Botschaft in Deutschland
- **Förderzeitraum:** 1 bis 3 Monate (zwischen dem 1. Mai und 31. Dezember 2024)
- **Fördersumme:** 1.600 € pro Monat für Doktorand: innen | 2.100 € pro Monat für andere Nachwuchswissenschaftler: innen | Pauschalbetrag von 250 € für umweltfreundliche Reisen
- **Frist:** 10. März 2024
- **Link:** https://www.wissenschaft-frankreich.de/wp-content/uploads/sites/4/2023/12/20231204_AAP-Mobilites_en_2024_European-universities-1.pdf

German Israeli Foundation (GIF):

GIF Nexus 2024

- **Thema/Ziel:** Das Ziel von Nexus ist es, die exzellente wissenschaftliche Zusammenarbeit zwischen deutschen und israelischen Wissenschaftler: innen zu unterstützen und neue Kooperationen für Nachwuchswissenschaftler: innen aufzubauen. Das Bewerbungsverfahren besteht aus zwei Stufen: Erstvorschläge und Vollanträge sowie zwei Schienen: Kollaborationsschiene und Einzelschiene. [...]
Themenschwerpunkte [...]:
STEM: Ursprung von Strukturen im Universum. Die GIF bittet um Erstvorschläge ausschließlich aus dem Bereich der Astrophysik und insbesondere aus den Teilgebieten Kosmologie, Planeten, theoretische und beobachtende Astronomie.
Sozialwissenschaften/Geisteswissenschaften: Auseinandersetzungen um Erinnerungen und Identitäten. In den letzten Jahrzehnten wurden die Begriffe "Erinnerung" und "Identität" nicht nur in nicht nur in akademischen Disziplinen, sondern auch in politischen Auseinandersetzungen verwendet. Diese

Verwendungen waren teilweise affirmativ, teils haben sie den konstruktiven Charakter beider Konzepte hervorgehoben. Vor allem der Begriff "Identität" ist kritisiert worden, weil er die Grenzen zwischen Kategorien der Praxis und Kategorien der Analyse verwischt.

- **Zielgruppe:** Kollaborationsschiene: gemeinsame Anträge von deutschen und israelischen Forscher: innen | Einzelschiene: Nachwuchswissenschaftler: innen bis zu 8 Jahre nach ihrer Promotion
- **Mittelgeber:** GIF
- **Förderzeitraum:** Kollaborationsschiene: 2 Jahre | Einzelschiene: 1 Jahr
- **Fördersumme:** Kollaborationsschiene: bis zu 300.000 € | Einzelschiene: 25.000 €
- **Frist:** 22. Februar 2024 (Einreichung von Erstvorschlägen)
- **Link:** <https://www.gif.org.il/programs-nexus/>

Deutsches Historisches Institut Washington (GHI):

Fellowships an der Horner Library

- **Thema/Ziel:** Gemeinsam mit der German Society of Pennsylvania wird das Deutsche Historische Institut vom 1. Juni bis zum 15. Juli 2024 zwei bis vier Stipendien [...] für Forschungen in der Joseph Horner Memorial Library in Philadelphia vergeben. [...] Die Sammlung bietet Historiker: innen reichhaltiges Material aus dem 17. bis 20. Jahrhundert deutsch-amerikanischer Einwanderungskultur, insbesondere in Pennsylvania, sowie Historiker: innen der deutschen fiktionalen und nicht-fiktionalen Literatur, einschließlich Reise- und Volksliteratur.
- **Zielgruppe:** Doktorand: innen und Masterstudent: innen, fortgeschrittene Wissenschaftler: innen
- **Mittelgeber:** GHI
- **Förderzeitraum:** bis zu 4 Wochen
- **Fördersumme:** Reisekostenzuschuss, Zuschuss von 1.000 \$ bis 3.500 \$ je nach Aufenthaltsdauer und Qualifikation der Stipendiat: innen
- **Frist:** 15. März 2024
- **Link:** <https://www.ghi-dc.org/programs/fellowships-at-the-horner-library>

ERSP | Forschungspreise Junior 2025

- **Thema/Ziel:** Hans-Kelsen-Preis für Nachwuchswissenschaftler: innen 2025 (für herausragende Nachwuchswissenschaftler: innen in den Rechts-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften)
Max-Delbrück-Preis für Nachwuchswissenschaftler: innen 2025 (für herausragende Nachwuchswissenschaftler: innen in den Natur- und Lebenswissenschaften)
Leo-Spitzer-Preis für Nachwuchswissenschaftler: innen 2025 (für herausragende Nachwuchsforscher: innen in den Geistes- und Humanwissenschaften)
Der Forschungspreis für Nachwuchswissenschaftler: innen, der seit 2013 von der Universität zu Köln vergeben wird, hat zum Ziel, exzellente Arbeitsbedingungen für herausragende Nachwuchswissenschaftler: innen in ihrem Fachgebiet zu sichern und ihre Forschungsmöglichkeiten zu erweitern.
- **Zielgruppe:** exzellenter wissenschaftlicher Nachwuchs an der Universität zu Köln bis zu 6 Jahre nach Promotion; herausragende wissenschaftliche Beiträge in den letzten 3 Jahren; ausgewiesenes wissenschaftliches Profil mit weiteren Publikationen nach Abschluss der Promotion.
- **Mittelgeber:** UzK
- **Preis:** 30.000 € für einen Zeitraum von 2 Jahren
- **Frist:** 15. März 2024 (sowohl Selbstnominierung als auch Nominierungen)
- **Link:** <https://funding.uni-koeln.de/>

ERSP | Forschungspreise Senior 2025

- **Thema/Ziel:** Hans-Kelsen-Preis 2025 (für herausragende Nachwuchswissenschaftler: innen in den Rechts-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften)
Max-Delbrück-Preis 2025 (für herausragende Nachwuchswissenschaftler: innen in den Natur- und Lebenswissenschaften)
Leo-Spitzer-Preis 2025 (für herausragende Nachwuchswissenschaftler: innen in den Geistes- und Humanwissenschaften)

Der Forschungspreis, der seit 2013 von der Universität zu Köln vergeben wird, soll exzellente Arbeitsbedingungen für herausragende Wissenschaftler: innen in ihrem Fachgebiet sichern und ihre Forschungsmöglichkeiten erweitern.

- **Zielgruppe:** etablierte Wissenschaftler: innen an der Universität zu Köln, die in den letzten 6 Jahren herausragende wissenschaftliche Beiträge auf ihrem Gebiet geleistet haben.
- **Mittelgeber:** UzK
- **Preis:** 60.000 € für einen Zeitraum von 2 Jahren plus eine Fakultätspauschale von 25 % der Förderung
- **Frist:** 15. März 2024 (sowohl Selbstnominierung als auch Nominierungen)
- **Link:** <https://funding.uni-koeln.de/>

Cologne International Forum (CIF) | Einjähriges Direktorat des Internationalen Forschungsclusters

- **Thema/Ziel:** Die Universität zu Köln fördert jedes Jahr ein internationales Forschungscluster im Rahmen des Cologne International Forum. Wissenschaftler: innen der Universität zu Köln können sich bewerben, die Koordination (Leitung) des Clusters zu übernehmen und damit drei bis fünf Teilprojekte zur Internationalisierung mit einem gemeinsamen Thema durchführen. Wir ermutigen ausdrücklich Postdocs in der frühen Karrierestufe sich zu bewerben. Die Teilprojekte können von der Direktorin/dem Direktor und ihren/seinen internationalen Partnern oder, auf deren Einladung, von anderen Wissenschaftler: innen der Universität zu Köln und ihren jeweiligen internationalen Partnern durchgeführt werden.
- **Zielgruppe:** Postdocs an der Universität zu Köln, internationale Partner und bi- oder multilaterale Zusammenarbeit
- **Mittelgeber:** UzK
- **Förderzeitraum:** 1 Jahr
- **Fördersumme:** 65.000 €
- **Frist:** 31. August 2024
- **Link:** <https://cif.uni-koeln.de/grants/one-year-directorship-of-the-international-research-cluster-at-cif>

Cologne International Forum (CIF) | Innovative Tandem-Kooperationen

- **Thema/Ziel:** Die Universität zu Köln vergibt jährlich fünf Projektstipendien [...] für projektbezogene innovative Tandem-Kooperationen zwischen Wissenschaftler: innen der Universität zu Köln und internationalen Nachwuchswissenschaftler: innen, die in der Zusammenarbeit eine führende Rolle übernehmen. Die Projektstipendien werden individuell vergeben, sind aber an ein Projekt gebunden.
- **Zielgruppe:** internationale Nachwuchswissenschaftler: innen bis zu 5 Jahre nach der Promotion, die außerhalb Deutschlands tätig sind, zusammen mit einem/ einer Postdoc-Gastgeber: in, der/ die an der Universität zu Köln angestellt ist
- **Mittelgeber:** UzK
- **Förderzeitraum:** 1 Jahr
- **Fördersumme:** bis zu 15.000 €
- **Frist:** 31. März 2024 | 31. August 2024
- **Link:** <https://cif.uni-koeln.de/grants/cologne-international-forum-innovative-tandem-collaborations>

EUniWell | 6. Seed Funding Aufruf

- **Thema/Ziel:** Das EUniWell Seed Funding Programme bietet Forscher: innen, Lehrkräften, Studierenden und Mitarbeiter: innen des Allianz-Netzwerks eine einzigartige Plattform zur Realisierung von Kooperationsprojekten, die das Wohlbefinden in Wissenschaft und Gesellschaft verbessern. Der 6. Aufruf zielt darauf ab, weitere Kooperationsinitiativen anzuregen, die zur Förderung des Wohlbefindens in Bildung, Forschung, Studentenleben und Politik in der EUniWell-Allianz beitragen.
- **Zielgruppe:** Lehrkräfte, Forscher: innen, Verwaltungspersonal und Student: innen aus mindestens vier Universitäten des EUniWell-Konsortiums
- **Mittelgeber:** UzK
- **Förderzeitraum:** 1 Jahr
- **Fördersumme:** 25.000 €
- **Frist:** 10. März 2024

- **Link:** <https://www.euniwell.eu/news-events/article/the-6th-euniwell-seed-funding-call-is-now-open>

EUniwell | Auslandsstipendium

- **Thema/Ziel:** Haben Sie eine kreative, herausfordernde, noch nie dagewesene Projektidee, die mit der Vision von EUniWell übereinstimmt und auf nachhaltige Weise zum Wohlbefinden in unserer Gesellschaft und Umwelt beiträgt? Planen Sie einen Forschungsaufenthalt oder eine spezifische Laborarbeit für Ihre Diplomarbeit oder Ihr Forschungsprojekt, die im Einklang mit dem Wohlbefinden und den Zielen für nachhaltige Entwicklung steht? Oder möchten Sie an einem der Forschungs- oder Studienprogramme von EUniWell an einer unserer Partneruniversitäten teilnehmen?
Dann bewerben Sie sich jetzt für das EUniWell-Auslandsstipendium! Wir unterstützen die Stipendiat: innen bei ihren Projektideen und (ko-)finanzieren einen Aufenthalt [...] an einer EUniWell-Partnerhochschule."
- **Zielgruppe:** Student: innen, Doktorand: innen und Postdocs an der Universität zu Köln
- **Mittelgeber:** UzK
- **Förderzeitraum:** 1 bis 3 Wochen
- **Fördersumme:** bis zu 800 € Reisekosten, Aufenthalts-/ Unterbringungskosten
- **Frist:** 10. März 2024
- **Link:** <https://portal.uni-koeln.de/international/studium-im-ausland/european-university-for-well-being/euniwell-abroad-fellowship>

Seed Funding der Universität zu Köln

- **Thema/Ziel:** Mit einer Anschubfinanzierung will die Universität zu Köln ihre Forscher: innen bei der Vorbereitung und Beantragung von Drittmittelprojekten unterstützen. Das Programm ist offen für alle Forschungsbereiche. Gefördert werden Anträge für koordinierte Programme und Kooperationsprojekte, d.h. Verbundprojekte mit mehreren Principal Investigators (PI), wobei der PI der Universität zu Köln als Koordinator fungiert. Einzelanträge werden nicht

gefördert. Eine Rücksprache mit der zuständigen Projektleiterin der Abteilung 7 Patricia Hoff ist für Antragsteller obligatorisch.

- **Zielgruppe:** Wissenschaftler: innen der Universität zu Köln
 - **Mittelgeber:** UzK
 - **Förderzeitraum:** je nach Bedarf
 - **Fördersumme:** Die Anschubfinanzierung ist für Koordinierungstätigkeiten für bereits gut ausgearbeitete Projekte gedacht. Wissenschaftliche Vorarbeiten werden nicht gefördert. Anträge können z.B. für Personal-, Sach- und Reisekosten gestellt werden. Zur Deckung der Kosten für Vor-Ort-Begutachtungen (z.B. Verpflegung, Druckkosten etc.) von Sonderforschungsbereichen/Transregios, Graduiertenkollegs und Forschergruppen der DFG kann ein pauschaler Zuschuss beantragt werden:
 - Sonderforschungsbereiche/Transregio: 4.000 €
 - Graduiertenkollegs und Forschergruppen: 1.000 €
 - **Frist:** 31. Mai 2024 (3 Stichtage jährlich)
 - **Link:** https://verwaltung.uni-koeln.de/forschungsmanagement/content/analysis_consulting_services/funding_and_prizes/seed_funding_of_the_university_of_cologne/index_eng.html
- Kontakt: Patricia Hoff, Abteilung 7 Forschungsmanagement, Abt. 71 Analyse und Beratungsdienste, E-Mail: anschubfinanzierung@verw.uni-koeln.de,
Telefon: 0221/470-5379

Transfer

Angewandte Forschungsprojekte mit einer klaren Ausrichtung auf den Technologie- oder Wissenstransfer werden von der Abteilung 75 zu folgenden Themen unterstützt: Beratung zu Möglichkeiten der Transferförderung, insbesondere zu aktuellen Förderprogrammen und Ausschreibungen; Analyse des Patentierungspotenzials; Markt-/Wettbewerbsanalyse und Kommerzialisierungsstrategie. Die Beratung zu gründungsbezogenen Themen und Förderprogrammen erfolgt in enger Zusammenarbeit mit Gateway, dem Zentrum für Unternehmertum der UzK. Für eine sinnvolle Unterstützung wenden Sie sich bitte 6-4 Wochen vor dem Einreichungstermin an unser Team, um eine umfassende Beratung zu Ihrem Antrag zu ermöglichen. Für Unterstützung bei der Antragstellung schreiben Sie bitte an: a75.transferfoerderung@verw.uni-koeln.de.

Wissens- und Technologietransfer:

Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) | Wissenstransfer

- **Thema/Ziel:** Transferprojekte basieren auf Ergebnissen, die in von der DFG geförderten Forschungsprojekten erarbeitet wurden. Sie dienen dazu, wissenschaftliche Erkenntnisse in der Praxis zu erproben und in Zusammenarbeit mit einem Anwendungspartner die Ergebnisse der Grundlagenforschung zu Prototypen oder exemplarischen Anwendungen zu entwickeln. Bei dem Anwendungspartner kann es sich um ein Wirtschaftsunternehmen oder eine gemeinnützige Einrichtung, insbesondere aus dem öffentlichen Sektor, handeln.
- **Zielgruppe:** Wissenschaftler: innen, die an DFG-Förderprogrammen teilnehmen; Anträge für Projekte des Wissenstransfers können sowohl in den Einzelförderprogrammen als auch in den koordinierten Programmen der DFG beantragt werden.
- **Mittelgeber:** DFG
- **Förderzeitraum:** bis zu 3 Jahre
- **Fördersumme:** Die Kategorien der zu beantragenden Mittel entsprechen dem Förderverfahren, in dem der Antrag eingereicht wird, nur die wissenschaftlichen Partner erhalten eine Förderung.
- **Frist:** laufend offen
- **Link:** <https://www.dfg.de/en/research-funding/funding-initiative/knowledge-transfer>

Europäischer Forschungsrat (ERC) | Proof of Concept

- **Thema/Ziel:** Die Proof of Concept (PoC)-Förderung ergänzt die Forschungsförderung des Europäischen Forschungsrats (ERC). Sie richtet sich ausschließlich an Forscher: innen, die bereits eine ERC-Förderung erhalten und ein Forschungsergebnis aus ihrem laufenden oder bereits abgeschlossenen Projekt in der vorkommerziellen Phase nutzen wollen. Das Ziel eines Proof of Concept-Projekts ist es, das Marktpotenzial einer Idee zu überprüfen und sie hinsichtlich ihrer Anwendungs-, Kommerzialisierungs- oder Vermarktungsreife weiterzuentwickeln. Die Mittel können für Marktforschung, technische Validierung, Durchführbarkeitsstudien, Klärung von Fragen des

geistigen Eigentums, Analyse von Geschäftsmöglichkeiten oder für die Erstellung eines Geschäftsplans verwendet werden.

- **Zielgruppe:** Forscher: innen, die bereits einen ERC-Grant (StG/CoG/AdG/SyG) erhalten haben; das ERC-Projekt muss entweder noch in Arbeit sein oder innerhalb des letzten Jahres abgeschlossen worden sein
- **Mittelgeber:** ERC
- **Förderzeitraum:** bis zu 18 Monate
- **Fördersumme:** 150.000 € (100% der direkten Kosten + 25% Gemeinkosten)
- **Frist:** 14. März 2024 | 17. September 2024
- **Link:** <https://erc.europa.eu/apply-grant/proof-concept>

Validierung:

BMBF | Validierung des technologischen und gesellschaftlichen Innovationspotenzials der wissenschaftlichen Forschung - VIP+

- **Thema/Ziel:** Projekte aus allen Bereichen der Forschung, die systematisch die Machbarkeit und Umsetzbarkeit sowie das Innovationspotenzial von Forschungsergebnissen systematisch nachweisen und sich in der Validierungsphase befinden. Es sollen insbesondere Projekte gefördert werden, deren Ergebnisse zu bedeutenden Innovationen führen können und die ein hohes wirtschaftliches oder gesellschaftliches Innovationspotenzial haben.

Beispiele für Validierungsaktivitäten:

- Durchführbarkeitsstudien
- Entwicklung von Demonstratoren oder Funktionsmodellen, Durchführung von Testreihen oder Pilotanwendungen zum Nachweis der Eignung und Akzeptanz
- Angewandte Grundlagenforschung, um Forschungsergebnisse in Richtung Anwendung weiterzuentwickeln oder sie an neue Anwendungsbereiche anzupassen
- Evaluative Analysen zum Nachweis des wirtschaftlichen oder gesellschaftlichen Innovationspotenzials
- Analyse der IP-Landschaft und Schutz durch IP-Rechte

- **Zielgruppe:** Wissenschaftler: innen, die motiviert sind, die technische Durchführbarkeit und das wirtschaftliche Potenzial ihrer Forschungsergebnisse zu demonstrieren
- **Mittelgeber:** BMBF
- **Förderzeitraum:** 3 Jahre
- **Fördersumme:** bis zu 1,5 Millionen €
- **Frist:** laufend offen
- **Link:** <https://www.validierungsfoerderung.de/>

MWIKE NRW | NRW-Patent-Validierung

- **Thema/Ziel:** Gefördert wird die Weiterentwicklung bestehender Erfindungen und Patente mit relevantem Marktpotenzial aus Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Dies umfasst sowohl die Erstellung eines Proof-of-Concept als auch die Entwicklung von Demonstratoren oder Prototypen zur Unterstützung der Verwertung von Erfindungen aus der Wissenschaft, die durch Patente gesichert sind. Die Projekte müssen in die Forschungskategorien der industriellen Forschung oder experimentelle Entwicklung fallen. Das Programm ist für alle Themen offen. Die Erfindung muss im alleinigen Besitz der Universität/Forschungseinrichtung sein.
- **Zielgruppe:** Wissenschaftler: innen, die ihre zum Patent angemeldeten Forschungsergebnisse in die Praxis umsetzen wollen
Phase 1: Hochschulen/Forschungseinrichtungen (Einzelprojekte)
Phase 2: Kooperationsprojekte mit der Industrie
- **Mittelgeber:** MWIKE NRW
- **Förderzeitraum:** 2,5 Jahre (Phase 1: bis zu 18 Monate | Phase 2: bis zu 1 Jahr)
- **Fördersumme:** Phase 1: bis zu 175.000 €, einschließlich eines Eigenanteils von 10%
Phase 2: bis zu 175.000 €, davon 10 % Eigenanteil | bis zu 200.000 € als Zuschüsse für Industriepartner.
Die Durchführung von Phase 2 ist optional. Es wird empfohlen, Kooperationspartner bereits in der ersten Phase einzubinden oder potenzielle Partner für die zweite Phase zu gewinnen.

- **Frist:** 29. Februar 2024, 28. Februar 2025, 30. Juni 2025 (einstufiges Verfahren)
- **Link:** <https://www.ptj.de/nrw-patent-validierung>

Transfer mit Industriepartnern:

BMBF | KMU-innovativ

- **Thema/Ziel:** Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) für Spitzenforschungsprojekte zur Förderung des technologischen Fortschritts. Im Rahmen eines Verbundprojektes können sich Hochschulen um eine Förderung bewerben. Die Förderung erfolgt in verschiedenen Themenbereichen: Bioökonomie | Elektronik und autonomes Fahren; Supercomputing | Forschung für die zivile Sicherheit | Medizintechnik | Informations- und Kommunikationstechnologien | Interaktive Technologien für Gesundheit und Lebensqualität | Materialforschung | Photonik und Quantentechnologien | Produktionstechnik | Ressourceneffizienz und Klimaschutz | Zukunft der Wertschöpfung
- **Zielgruppe:** Wissenschaftler: innen, die an risikoreichen, vorwettbewerblichen Entwicklungsprojekten mit hohem Anwendungspotenzial arbeiten, die die Marktpositionierung der beteiligten KMU unterstützen; Hochschulen als Partner
- **Mittelgeber:** BMBF
- **Förderzeitraum:** bis zu 3 Jahre
- **Fördersumme:** bis zu 100% der direkten Kosten und eine Projektpauschale von 20% für Hochschuleinrichtungen
- **Frist:** jährlich am 15. April | 15. Oktober
- **Link:** https://www.bmbf.de/bmbf/de/forschung/innovativer-mittelstand/kmu-innovativ/kmu-innovativ_node.html

BMWK | Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM)

- **Thema/Ziel:** F&E-Kooperationsprojekte und (inter-) nationale ZIM-Innovationsnetzwerke von Unternehmen und Forschungseinrichtungen zur Entwicklung innovativer Produkte, Verfahren oder technischer

Dienstleistungen ohne Beschränkung auf bestimmte Technologien und Branchen und zur Verbesserung der (inter-) nationalen Zusammenarbeit.

- **Zielgruppe:** Wissenschaftler: innen, die an risikoreichen, vorwettbewerblichen Entwicklungsprojekten mit hohem Anwendungspotenzial arbeiten, die die Marktpositionierung der beteiligten KMU unterstützen; Universitäten als zusätzliche Partner
- **Mittelgeber:** BMWK
- **Förderzeitraum:** bis zu 3 Jahre
- **Fördersumme:** bis zu 220.000 € für Forschungseinrichtungen (100%ige Förderung der förderfähigen projektbezogenen Ausgaben)
- **Frist:** laufend offen
- **Link:**

<https://www.zim.de/ZIM/Navigation/DE/Foerderangebote/Kooperationsprojekte/kooperationsprojekte.html> &

<https://www.zim.de/ZIM/Redaktion/DE/Dossiers/international-laender-uebersicht.html>

Online-Informationsveranstaltungen zur ZIM-Finanzierung:

<https://www.zim.de/ZIM/Redaktion/DE/Artikel/webinare.html>

IGSTC | Offener Aufruf für deutsch-indische bilaterale Workshops

- **Thema/Ziel:** Das Indo-German Science & Technology (IGSTC) wurde von der indischen Regierung (DST) und der deutschen Regierung (BMBF) gegründet, um die bilaterale Vernetzung von Wissenschaft und Technologie sowie die F&E-Bemühungen zwischen Akademikern und Industrie zu fördern. Das IGSTC bittet um Vorschläge für die Organisation von deutsch-indischen Workshops zu Themen von beiderseitigem Interesse mit dem Ziel, Plattformen für substanzielle Interaktionen zwischen Wissenschaft und Industrie zu schaffen. Die Workshops müssen in Indien oder in Deutschland stattfinden und sich auf ein bestimmtes Forschungsthema aus Themenbereichen beziehen, die sowohl für das DST als auch für das BMBF relevant sind (derzeit vorzugsweise im Bereich der künstlichen Intelligenz), wozu auch die Themenbereiche der 2+2-Projektausschreibungen gehören. Alle anderen relevanten Themen von sehr hoher Bedeutung können ebenfalls

berücksichtigt werden. Vorschläge mit einem Potenzial für Folgeaktivitäten, einschließlich gemeinsamer Projekte, werden bevorzugt.

- **Zielgruppe:** Wissenschaftler: innen, die mit Instituten/Industrie in Indien zusammenarbeiten möchten
- **Mittelgeber:** IGSTC
- **Förderzeitraum:** keine Angabe
- **Fördersumme:** bis zu 30.000 € pro Workshop
- **Frist:** 31. Januar und 31. Juli
- **Link:** https://www.igstc.org/home/open_call

INTERNES VERFAHREN: Der Antrag muss von der koordinierenden Gasteinrichtung (UoC) elektronisch über pt-outline eingereicht werden. Bitte setzen Sie sich daher mit der Abteilung 73 in Verbindung, sobald Sie sich entscheiden, einen Workshop-Vorschlag einzureichen (a73_Antrag@verw.uni-koeln.de)

MWIKE | Innovationswettbewerbe IN.NRW. | NEXT.IN.NRW

- **Thema/Ziel:** Die Innovationsförderagentur NRW (IN.NRW) betreut die Mittel aus dem EFRE/JTF-Programm NRW 2021-2027 zur Förderung des Wandels der regionalen Wirtschaft im Rahmen der Regionalen Innovationsstrategie des Landes NRW. Gefördert wird der beschleunigte Transfer von neuen Ideen und Konzepten aus Wissenschaft und Wirtschaft in innovative, marktfähige und nachhaltige Produkte und Dienstleistungen. IN.NRW wird in den folgenden sechs Themenfeldern (Innovationswettbewerben) gefördert:
 - Innovative Werkstoffe und intelligente Produktion (IW Industrie.IN.NRW)
 - Vernetzte Mobilität und Logistik (n.n.b.)
 - Umweltwirtschaft und Kreislaufwirtschaft (IW GreenEconomy.IN.NRW)
 - Energie und innovatives Bauen (IW Energie.IN.NRW)
 - Innovative Medizin, Gesundheit und Lebenswissenschaften (IW Gesünder.IN.NRW)
 - Kultur-, Medien- und Kreativwirtschaft und innovative Dienstleistungen (n.n.b.)

Für jeden Innovationswettbewerb gibt es 3 Einreichungsrunden im Zeitraum 2022 - 2027. Die zweite Einreichungsrunde im Innovationswettbewerb "NEXT.IN.NRW" startet am 26. Januar 2024.

- **Zielgruppe:** Wissenschaftler: innen, die an vorwettbewerblichen Entwicklungsprojekten mit hohem Anwendungspotenzial arbeiten, die die Marktpositionierung der beteiligten KMU unterstützen; Hochschulen als weitere Partner
- **Mittelgeber:** MWIKE
- **Förderzeitraum:** bis zu 3 Jahre
- **Fördersumme:** 90%ige Finanzierung der förderfähigen projektbezogenen Ausgaben
- **Frist:** 26. April 2024
- **Link:** <https://www.in.nrw/massnahmen> & <https://www.in.nrw/next>
Online Informationsveranstaltung, 22. Februar 2024, 10:00-11:30 Uhr:
https://formulare.ptj.de/informationsveranstaltung_zu_next_in_nrw_22_02_2024

MWIKE | Innovationswettbewerbe IN.NRW. | NeueWege.IN.NRW

- **Thema/Ziel:** Die Innovationsförderagentur NRW (IN.NRW) betreut die Mittel aus dem EFRE/JTF-Programm NRW 2021-2027 zur Förderung des Wandels der regionalen Wirtschaft im Rahmen der Regionalen Innovationsstrategie des Landes NRW. Gefördert wird der beschleunigte Transfer von neuen Ideen und Konzepten aus Wissenschaft und Wirtschaft in innovative, marktfähige und nachhaltige Produkte und Dienstleistungen. IN.NRW wird in den folgenden sechs Themenfeldern (Innovationswettbewerben) gefördert:
 - Innovative Werkstoffe und intelligente Produktion (IW Industrie.IN.NRW)
 - Vernetzte Mobilität und Logistik (n.n.b.)
 - Umweltwirtschaft und Kreislaufwirtschaft (IW GreenEconomy.IN.NRW)
 - Energie und innovatives Bauen (IW Energie.IN.NRW)
 - Innovative Medizin, Gesundheit und Lebenswissenschaften (IW Gesünder.IN.NRW)

- Kultur-, Medien- und Kreativwirtschaft und innovative Dienstleistungen (n.n.b.)

Für jeden Innovationswettbewerb gibt es 3 Einreichungsrunden im Zeitraum 2022 - 2027. Die zweite Einreichungsrunde im Innovationswettbewerb "NeueWege.IN.NRW" startet am 30. Januar 2024.

- **Zielgruppe:** Wissenschaftler: innen, die an vorwettbewerblichen Entwicklungsprojekten mit hohem Anwendungspotenzial arbeiten, die die Marktpositionierung der beteiligten KMU unterstützen; Hochschulen als weitere Partner
- **Mittelgeber:** MWIKE
- **Förderzeitraum:** bis zu 3 Jahre
- **Fördersumme:** 90%ige Finanzierung der förderfähigen projektbezogenen Ausgaben
- **Frist:** 30. April 2024
- **Link:** <https://www.in.nrw/massnahmen> & <https://www.in.nrw/neue-wege>
Online Informationsveranstaltung, 7. Februar 2024, 16:00-17:30 Uhr:
<https://www.in.nrw/veranstaltungen/neue-wege-2024-02-07>

Startup- und Pre-Seed-Finanzierung: BMWK | EXIST-Forschungstransfer

- **Thema/Ziel:** "EXIST-Forschungstransfer unterstützt herausragende forschungsorientierte Projekte, die eine risikoreiche und teure Ressourcenentwicklung beinhalten. [...] In der ersten Phase werden Forschungsergebnisse, die das Potenzial haben, zur Grundlage einer Unternehmensgründung zu werden, weiterentwickelt. Ziel ist es, durch weitere Ressourcenentwicklung zur Klärung grundlegender Probleme bei der Umsetzung wissenschaftlicher Erkenntnisse in technische Produkte und Verfahren. [...] In der zweiten Phase der Förderung der weiteren Ressourcenentwicklung stehen Maßnahmen zur Existenzgründung und die Erfüllung der Voraussetzungen für eine externe Unternehmensfinanzierung im Mittelpunkt des Interesses."
- **Zielgruppe:** Forschungsteams und Arbeitsgruppen an Universitäten und Forschungsinstituten (maximal drei Wissenschaftler: innen und technische Assistent: innen) | eine Person mit Führungskompetenz

- **Mittelgeber:** BMWK
- **Förderzeitraum:** 1,5 bis 3 Jahre (Phase 1) | bis zu 1,5 Jahre (Phase 2)
- **Fördersumme:** Phase 1: Personalkosten, Sachkosten bis zu 250.000 € für Ausstattung, Material, Investitionsgüter, Schutzrechte, Marktforschung, Auftragsvergabe und Coaching | Phase 2: bis zu 180.000 € (bis zu 75% der Projektkosten)
- **Frist:** jährlich am 31. Januar und 31. Juli
- **Link:** <https://www.exist.de/EXIST/Navigation/EN/Start-upFunding/EXIST-TransferOfResearch/exist-transfer-of-research.html>

BMWK | EXIST Business Gründerstipendium

- **Thema/Ziel:** Dieses Programm zielt darauf ab, das unternehmerische Umfeld an Universitäten und Forschungsinstituten zu verbessern. Es zielt auch darauf ab, die Zahl und den Erfolg von technologie- und wissensbasierten Unternehmensgründungen zu steigern.
- **Zielgruppe:** Teams von bis zu drei Personen | Student: innen, Hochschulabsolvent: innen und Wissenschaftler: innen, die ihre Geschäftsidee in einen Businessplan umsetzen wollen
- **Mittelgeber:** BMWK
- **Förderzeitraum:** bis zu 1 Jahr
- **Fördersumme:** 3.000 € monatlich für promovierte Unternehmer: innen | 2.500 € monatlich für Hochschulabsolvent: innen | 1.000 € monatlich für Student: innen | 150 € monatlich pro Kind | 10.000 € für Einzelgründer: innen und 30.000 € für Teams für Material und Ausrüstung | 5.000 € für Coaching
- **Frist:** laufend offen
- **Link:** <https://www.exist.de/EXIST/Navigation/EN/Start-upFunding/EXIST-Business-Start-up-Grant/exist-business-start-up-grant.html> & <https://gateway-unikoeln.de/>

MWK NRW | Start-up Transfer.NRW

- **Thema/Ziel:** Ziel des Programms ist es, gründungswilligen Absolventen und Wissenschaftlern aus Bildungs- und Forschungseinrichtungen die Möglichkeit

zu geben, ihre innovativen Ideen mit hohem Anwendungspotenzial und einem überzeugenden Geschäftskonzept zur Marktreife zu bringen. Dem Programm liegt ein umfassendes Verständnis von Innovation zugrunde. Der Schwerpunkt liegt auf wissensintensiven Gründungen, zu denen innovative Dienstleistungen, technologieorientierte Gründungsprojekte und Projekte, die soziale Innovationen adressieren, gehören. Gefördert werden die Entwicklung von Dienstleistungen, Produkten oder Verfahren bis zur Marktreife und die Weiterentwicklung des Businessplans für die anschließende Gründungs- und Wachstumsphase, einschließlich eines obligatorischen Coachings.

- **Zielgruppe:** Zielgruppe sind Forschungs- und Bildungseinrichtungen in NRW, an denen die Gründer: innen beschäftigt sind, um ihr Gründungsvorhaben zu realisieren
- **Mittelgeber:** MWK NRW
- **Förderzeitraum:** bis zu 2 Jahre
- **Fördersumme:** bis zu 270.000 € (10% Eigenanteil)
- **Frist:** jährlich am 31. Januar | 31. Juli
- **Link:** <https://www.ptj.de/start-up-transfer-nrw> Online-Sprechstunde (Ende Januar, April, Juli und Oktober):
<https://gatewayunikoeln.de/en/events/sprechstunde-zum-exist-gruendungsstipendium>